



DLRG · Ortsgruppe Graal-Müritz e.V. · Ostseering 23 · 18181 Graal-Müritz

Gemeinde Graal-Müritz Bürgermeister
Eigenbetrieb Rettungsdienst Landkreis Rostock

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft

Landesverband MV
Ortsgruppe Graal-Müritz e.V.
Vorstand
Ostseering 23
18181 Graal-Müritz
Telefon: 0160 92 82 43 84
Telefax: 038206 149964
E-Mail: vorstand@graal-mueritz.dlrg.de
Internet: www.graal-mueritz.dlrg.de

Mittwoch, 7. August 2024

Neufassung

First Responder Konzept_V2_2024

für den Kurort Ostseeheilbad Graal-Müritz
durch die **DLRG Ortsgruppe Graal-Müritz e.V.**

Idee und Aufgaben des First Responder:

First Responder dienen dazu, die Zeit zwischen der (qualifizierten) Erstversorgung und dem Eintreffen des ersten Rettungsmittels zu verkürzen. Besonders sinnvoll ist dies bei kritischen (also lebensbedrohlich) verletzten Patienten, in abgelegenen Gebieten, zu denen der Regel-Rettungsdienst lange Anfahrtswege hat, oder wenn die örtlichen am nächsten gelegenen Rettungsmittel derzeit nicht verfügbar sind. Da gerade in den Sommermonaten der Küstenabschnitt östlich von Rostock durch zahlreiche Touristen und Einheimische zur Erholung aufgesucht wird, ist die Anzahl der Einsätze durch den Regelrettungsdienst und der Wasserrettung in den letzten Jahren gestiegen.

Der Kurort Ostseeheilbad Graal-Müritz

Graal-Müritz ist als Seeheilbad ein klassischer Bade- und Kurort. Der Ort verfügt über einen 6 km langen, natürlichen Sandstrand entlang der südwestlichen Ostseeküste und ist umgeben vom Waldgebiet „Rostocker Heide“.

Daneben sind vor allem mehrere Reha-Kliniken, Hotels und zahlreiche Pensionen von wirtschaftlicher Bedeutung. Im Bereich Tourismus hat sich der Kurort vor allem auf Aktivurlaub und Gesundheitsangebote spezialisiert. Rund 4.300 Einwohner zählt der Kurort, dazu kommen in den Sommermonaten ca. 75.000 Übernachtungen.

DLRG Graal-Müritz

Die Wasserrettung Graal-Müritz existiert seit 1957 und wird durch die DLRG in der Saison (Mai – September) von 9 – 18 Uhr auf drei Rettungstürmen besetzt. Hier verbringen in der Vorsaison 8 Rettungsschwimmer sowie in der Hauptsaison 13 Rettungsschwimmer ihren Dienst. Davon haben durchschnittlich 22 % der Kameraden eine Sanitätsausbildung, 17 % eine Rettungssanitäter- und 29 % eine Notfallsanitäterausbildung. Dazu gehören zwei Ärzte mit Fachkundenachweis Rettungsdienst. Am DLRG Hauptturm an der Seebrücke sind ein Quad und zwei Einsatzfahrzeuge, sowie ein Anhänger für den Patiententransfer stationiert. Diese Fahrzeuge sind unter anderem mit Allrad, Sondersignalanlage und Digitalfunk, sowie medizinischem Equipment (Notfallrucksäcke, Sauerstoff, Defibrillator (Corpuls C3), Spineboard usw.) redundant, dauerhaft ausgerüstet. Gerade für den sandigen Untergrund am Strand, sowie für die Wald-und Wanderwege entlang der Küste, stellen diese Fahrzeuge eine suffiziente Kombination dar. Mit dem Quad können Personen aus schlecht zugänglichem Gelände geborgen oder Rettungskräfte zugeführt werden. Des Weiteren ist der Hauptturm mit einem Sanitätsraum zur Behandlung verletzter oder erkrankter Patienten ausgestattet.

Konzept

In dem Rahmen der Sicherstellung der Wasserrettung im Küstenbereich der Ostsee gehören auch sämtliche Erste-Hilfe-Leistungen, welche in unmittelbarer Nähe zum Wasser erforderlich sind. Daher hat sich in den letzten Jahren die Zusammenarbeit mit der ILS Mittleres Mecklenburg stetig intensiviert. Seit 2015 ist die Anzahl der Einsätze, welche durch die Leitstelle Mitte vermittelt wurden gestiegen. Aufgrund dieser Faktoren hat sich die DLRG Graal-Müritz e.V. dazu entschlossen, eine First Responder Gruppe zur Verfügung zu stellen. Diese Einheit kommt nicht nur am Strand und im strandnahen Bereich zum Einsatz, sondern auch in der Ortslage Graal-Müritz und ggf. darüber hinaus. Durch eine standardisierte Alarmierung über die Rettungsleitstelle Mitte, soll für jedem Hilfesuchenden / Verletzten sich die Zeit des therapiefreien Intervall verkürzen.

Ablauf

Eingang eines Notrufes in der Rettungsleitstelle Mitte Landkreis Rostock. Alarmierung des Regelrettungsdienstes laut AAO. Parallele Alarmierung der First Responder Gruppe Graal-Müritz (FRG). Der Einsatz wird über DME/FAX/DIVERA übermittelt. Die First Responder begeben sich zum Einsatzfahrzeug und quittieren am Digitalfunkgerät der Leitstelle Mitte den Empfang des Einsatzes.

- Einsatz übernommen Satus 3
- Abfahrt zum Einsatzort mit 2 Einsatzkräften.
- Ankunft am Einsatzort Status 4: nach kurzer Lageerkundung/Erfassung des Gesundheitszustandes des Patienten, Übermittlung der Daten via Status 5 an die Leitstelle Mitte. In der Zeit bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes wird der Patient betreut und medizinisch versorgt. Dies umfasst unter anderem:
 - Sauerstoffgabe mittels Maske/Nasensonde bei akuter Atemnot
 - Verband anlegen und Stillen von blutenden Wunden
 - Bei reaktionslosen, bewusstlosen Patienten Anlegen des AED und Herzdruckmassage bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes
- Behandlung durch den Notfallsanitäter unter Einhaltung SAA & BPR des Landkreises Rostock
- Nach Eintreffen des Rettungsdienstes Übergabe des Patienten und Freimeldung
- Status 1 Rückfahrt zum Hauptwache
- Status 2 Beenden des Einsatzes / wieder einsatzbereit

Einsatzstichwörter:

- Bewusstlose Person / Reanimation / Unterstützung Reanimation
- Akute Atemnot / Allergische Reaktionen
- Trauma / kritische Blutungen / VKU / MANV
- Notfall in unwegsamem Gelände (Wald, Strand) oder Transport mit Patientenanhänger
- Tragehilfe für KTW / RTW oder NA Transportkomponente RTH / ITH / NEH (**Mai-Sep**)
- Vermisste Kinder / hilfsbedürftige Personen / vermisste Person im Wasser
- Besondere / unübersichtliche Lagen zur Ersteinschätzung
- Notfälle am Strand und im Promenadenbereich
- Kindernotfälle
- Neurologische Notfälle / Hypoglykämie
- Zu weiteren Meldebildern, wenn sich abzeichnet, dass das nächste verfügbare Rettungsmittel mehr als 15 min. benötigt

Anhang

- Außerdem besitzt die DLRG Ortsgruppe zwei Motorrettungsboote, welche unter anderem eingesetzt werden können, um zusätzlich den Patiententransfer aus unwegsamem Gelände entlang der Wasserlinie gewährleisten zu können.
- Wir möchten im Zusammenhang mit der Bereitstellung unserer Einsatzkräfte als First Responder Gruppe unbedingt darauf aufmerksam machen, dass die Einsatzfähigkeit und Leistungsbereitschaft der Wasserrettung zu keinem Zeitpunkt während eines solchen Einsatzes gefährdet sein darf. Die Sicherstellung der Wasserrettung hat oberste Priorität und wird in der Zeit von 9 – 18 Uhr immer und in vollem Umfang gewährleistet. Die First Responder Einsätze sind eine freiwillige, ehrenamtliche und zusätzliche Leistung der DLRG Ortsgruppe Graal- Müritz e.V.
- Der Anhang II zum First Responder Konzept vom 10. April 2019 bleibt unberührt